

8 VOR ORT

— IN UNSERER STADT —
BRANDENBURG AN DER HAVEL

DAS
KOSTENLOSE
MAGAZIN
FÜR
ALLE
HAUSHALTE

HERBST
2015



**Gesucht wird die
richtige Lösung!**

Raten Sie mit bei unserem Rätsel Nr. 23

Seite 2

**Das Herz unserer Stadt
schlägt kreisfrei!**

Gemeinsamer Kampf mit Cottbus,
Frankfurt (Oder) und Potsdam

Seite 3



WERTSTOFFPROFIS VON BRANDENBURG AN DER HAVEL

Der Recyclingpark aus Kinderaugen

Im November 2014 veranstaltete die MEBRA in enger Zusammenarbeit mit der **BRAWO** und **REMONDIS** einen kreativen Wettbewerb. Gesucht wurde das schönste Klassenkunstwerk in Form von regionalen Nachbauten aus verschiedenen Wertstoffen. Dabei konnte von Pappe über Joghurtbecher und Folie alles verwendet werden (außer Bioabfälle), das als Wertstoff gilt, also wiederverwertet werden kann.

1. Wertstoffprofi von Brandenburg an der Havel

Die Klasse 5a der Frederic-Joliot-Curie-Schule unter der Leitung von Frau Juliane Kreckow überzeugte dabei mit einem überaus detaillierten und hinsichtlich diverser Wertstoffe vielseitigen Modell des

eigenen Schulumfeldes in der Großen Münzenstraße und wurde „1. Wertstoffprofi von Brandenburg an der Havel“. So gewann die Klasse nicht nur 500 Euro für die Klassenkasse, sondern auch drei Exemplare des lehrreichen Brettspiels „Die Wertstoffprofis“ sowie einen Erlebnistag im Industriemuseum und im Recyclingpark Brandenburg an der Havel.

Im Juni 2015 war es dann soweit. Nach einer kurzen Begrüßung im Recyclingpark, welcher sich in der ehemaligen Stahlwerkshalle befindet, die bei einer Fläche von drei Fußballfeldern 35 Meter



hoch ist, begann der aufregende Tag für die Fünftklässler im angrenzenden Industriemuseum. Dort lernten sie nicht nur Interessantes über technologische Abläufe, Lebens- und Arbeitsbedingungen im einstigen Stahl- und Walzwerk, sondern konnten Kräne, Loks und Fahrzeuge selbst erkunden. Ein kurzer Wechsel von Kittel und Schutzhelm hinein in die Warnwesten und schon ging die Führung weiter im Recyclingpark. Einsatzleiter und Prokurist Stephan Köpping zeigte den wissbegierigen Siegern, dass die durch die Abfallsammelfahrzeuge angelieferten Abfälle nach

„Warum liegen denn da braune Flaschen zwischen den grünen?“

Fractionen in einzelnen Bereichen der Halle abgeladen werden. Groß wurden die Kinderaugen der Wertstoffprofis beim Anblick des Altglases, welches nach Farben sortiert in drei Boxen gelagert wird. Auf die Frage „Warum liegen denn da auch braune Flaschen zwischen den grünen?“ konnte nur die Antwort folgen, dass jemand sein Braunglas in den falschen Container geworfen hat. „Das ist doch eine Schweinerei!“, gab es dazu die durchaus korrekte Bewertung von den Kindern.

Den krönenden Abschluss des Tages bildete eindeutig die Vorführung der Technik von MEBRA und Recyclingpark. Voller Begeisterung kletterten die Kinder auf Kehrmaschine, Müllauto & Co. und ließen sich deren Funktionsweisen sowohl vorführen als auch genauestens erklären. „Der Tag hat unheimlich Spaß gemacht und war für alle sehr lehrreich“, resümiert Klassenlehrerin Juliane Kreckow. „Wir freuen und bedanken uns sehr, dass wir das erleben durften.“ Doch letztlich muss auch die MEBRA den Schülern und ihrer Lehrerin danken. Durch die gründliche Vorbereitung auf den Wettbewerb und das aufgeweckte Interesse an ihrem Erlebnistag im Recyclingpark Brandenburg an der Havel hat die Stadt nun einige in der Abfalltrennung bewanderte junge Bürger dazu gewonnen!



Das fertige Modell der Klasse 5a der Frederic-Joliot-Curie-Schule mit dem Modell ihres Schulumfeldes in der Großen Münzenstraße

ALLE PREISTRÄGER IM ÜBERBLICK

1. Platz: Klasse 5a Frederic-Joliot-Curie-Schule
2. Platz: Klasse 3b Luckenberger Schule
3. Platz geteilt:
 - Klasse 3a Frederic-Joliot-Curie-Schule
 - Klasse 4a Frederic-Joliot-Curie-Schule
 - Klasse 5b Konrad-Sprengel-Schule
 - Klasse 6c Gebrüder Grimm Grundschule
 - Klasse 3/4 J. H. Pestalozzi Schule
 - Klasse 5a J. H. Pestalozzi Schule

MEBRA



Passend zu unserem aktuellen Thema verlosen wir dieses Mal im **Gewinnspiel** von Seite 2 zusätzlich zum Kompostgutschein das spannende Brettspiel „Die Wertstoffprofis“. **Mitmachen lohnt sich!**